# Umschau = Tour d'horizon

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare, Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de Documentation**

Band (Jahr): **41 (1965)**

Heft 4

PDF erstellt am: **25.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

## Umschau - Tour d'horizon

Nur *72 Länder* der Erde besitzen *staatliche Bibliotheken*, die das nationale Schrifttum sammeln. Dies geht aus einer Umfrage hervor, welche die UNESCO bei 139 verschiedenen Ländern über deren Bibliothekswesen veranstaltete. Die *Sowjetunion* schlägt mit ihren *16 Nationalbibliotheken*, in denen insgesamt *62 Millionen Bände* aufgestellt sind, alle Rekorde. (Biblos 2, 1965)

### Schweiz

*On photocopie les antiphonaires d'Estavayer*

Sur l'initiative de M. Roland *Ruffieux*, directeur de la Bibliothèque nationale, on est en train de photocopier à Berne les précieux antiphonaires d'Estavayer, achetés par le chapitre collégial de la paroisse en 1532. Jacques Ducret d'Abondance en Savoie qui les lui vendit pour une jolie somme les avait achetés deux jours plus tôt de ces messieurs de Berne. Ils avaient été confectionnés vers 1450 pour la collégiale Saint-Vincent (le Münster) de Berne et reliés par les chartreux de Thorberg (BE). (La liberté, 15.7.1965)

*Tagung für Leiter von Schul- und Gemeindebibliotheken*

In *Fischenthal* sind am 26./27. Juni 75 Vertreter von Schul-, Gemeinde- und Quartierbibliotheken zusammengekommen, um ihr Wissen zu erweitern, Gedanken auszutauschen und nebenbei unser Oberland zu genießen. Veranstaltet wurde die Tagung von der Kantonalen Kommission für Jugend- und Volksbibliotheken. Mit gewohnter Umsicht hat sie deren Präsident, Herr Fritz *Brunner*, vorbereitet und geleitet. Außer Gästen aus Nachbarkantonen konnte er Dr. Franz *Große*, Regierungsdirektor Koblenz, und eine seiner engsten Mitarbeiterinnen begrüßen. Liebenswürdig, gescheit, mitunter spritzig humorvoll machte der hohe Gast aus Koblenz die Schweizer Bücherfreunde mit Theorie und Praxis des öffentlichen Büchereiwesen am Beispiel des Landes Rheinland-Pfalz bekannt.

(Tages-Anzeiger Zürich, 10.7.1965)

FREIBURG. *Universität. Mediaevistisches Institut.* An der Universität Freiburg wurde in Anwesenheit des Stifters, *Willy Feldpausch-de Boer* (Basel) die *Feldpausch-de Boer-Stiftung* für das Mediaevistische Institut Freiburg errichtet. Das Institut ist als selbständiges Ausbildungs- und Forschungsinstitut der Philosophischen Fakultät angegliedert und steht unter der Leitung von Professor H. *Schmidinger*. Es will Studierende über den normalen akademischen Studiengang hinaus mit der wissenschaftlichen Arbeit an den Quellen und Denkmälern des Mittelalters vertraut machen und auf diese Weise auch der fachlichen Ausbildung von wissenschaftlichen Beamten für *Archive, Bibliotheken, Museen und Denkmalpfleger* dienen. Vor allem unternimmt und fördert das Institut Forschungs- und Editionsausgaben auf dem Gebiete der Geschichte und Kultur des Mittelalters.

(Basler Nachrichten 11.6.1965)

## Ausland

DEUTSCHLAND. *Faksimile-Druck des Lorscher Kodex*

Aus den 64 Millionen Mark, die das Kuratorium der Stiftung Volkswagenwerk für Projekte aus den Geisteswissenschaften, der Medizin, den Natur- und Ingenieurwissenschaften bewilligt hat, wurde eine Beihilfe gegeben für die Sicherstellung des Faksimiledrucks des *Lorscher Kodex*, eines Evangeliars, das im Jahre 810 im Auftrag Karls des Großen geschrieben worden war und zu den bedeutendsten Zeugnissen der Buchmalerei jener Zeit gehört. (Weltkunst 15, 1965)

ENGLAND, *Die englische Regierung errichtet ein wissenschaftliches und technisches Informationszentrum*

Das neu geschaffene Bureau für wissenschaftliche und technische Information ist dem Staatssekretär für Erziehung und Wissenschaft in allen Belangen der wissenschaftlichen, technischen und sozialwissenschaftlichen Dokumentation behilflich, insbesondere soll es Forschungen auf diesen Gebieten anregen, neue Systeme und Techniken entwickeln, bestehende Einrichtungen verbessern und neue schaffen, Kontakte mit anderen Ländern und den internationalen Organisationen aufnehmen. Das Budget für die Jahre 1965 und 1966 sieht Ausgaben in der Höhe von 2 Millionen Schweizer Franken vor; daraus sollen ein wissenschaftlicher Mitarbeiterstab bezahlt und Aufträge an auswärtige Stellen vergeben werden. Das Bureau befindet sich vorläufig in London (State House, High Holborn).

(aus: FID News Bulletin. Vol. 15, No. 6, p. 15—16, 15. Juni 1965-mb)

ÖSTERREICH

Am 7. April 1965 fand im Vortragssaal der Österreichischen Nationalbibliothek Wien die Gründungsversammlung des *Internationalen Instituts für Kinder-, Jugend- und Volksliteratur* statt. Das Institut hat die Aufgabe, die Erkenntnis über die Bedeutung der Lektüre für die geistige und charakterliche Entwicklung der Jugend sowie die internationale Zusammenarbeit auf diesem Gebiet zu fördern und bedient sich dazu vor allem einer vielgestaltigen Forschungs- und organisatorischen Tätigkeit. (Biblos 2, 1965)

USA

Unter dem Titel «*Library Technology Reports*» erscheint seit Januar dieses Jahres eine Loseblattsammlung mit Informationen über neue technische Hilfsmittel für Bibliotheken. Herausgeber dieser Sammlung, die ausführliche Beschreibungen und Beurteilungen enthält, ist das *Library Technology Project* in *Chicago*.

(Biblos 2, 1965)

## Vorschau auf wichtige Veranstaltungen
## Calendrier des manifestations

---

6.—16. 9. *Téhéran.* Unesco-Congrès mondial des ministres de l'éducation sur l'élimination de l'analphabétisme.

Septembre *Copenhague.* Conseil international de la philosophie et des sciences humaines, 8e Assemblée générale.